

[34646.] Zur Leitung einer Filiale wird ein zuverlässiger Gehilfe, am liebsten Schlesier, unter bescheidenen Ansprüchen gesucht.Adr. sind sub K. S. in der Exped. d. Bl. niederzulegen.

[34647.] Zu Anfang October suche einen jungen Mann mit guter Schulbildung und von angenehmem Aeußeren als Lehrling oder Volontär zur weiteren Ausbildung.

Stettin, 9. Septbr. 1877.

O. Dannenberg.

Gesuchte Stellen.

[34648.] Wir suchen f. einen durchaus treuen und zuverlässigen Mitarbeiter mit besten Empfehlungen pr. 1. October c. dauerndes Engagement, am liebsten Führung einer Filiale.

Gef. fr. Offerten unter M. H. Nr. 9. erbitten direct.

Cöln.

Ronn'sche Buchhdlg.
(Albert Drossing).

[34649.] Für einen jungen Mann, der im Sortiment und Verlag gut bewandert ist, und den ich bestens empfehlen kann, suche baldigst eine passende Stelle unter bescheidenen Ansprüchen. Gef. Offerten sehe direct entgegen.

Quedlinburg, den 8. September 1877.

Fr. Aug. Ernst,
Fa.: Ernst'sche Buchhdlg.

[34650.] Zum 1. November oder später suche ich für einen gut empfohlenen jungen Gehilfen (kathol.) unter bescheidenen Ansprüchen eine Gehilfenstelle, am liebsten in einer kathol. Buchhandlung Rheinlands od. Westphalens.

Eupen, 7. Septbr. 1877.

J. V. G. Gorman.

[34651.] Für einen mir befreundeten jungen Gehilfen, der in einem größeren Berliner Sortiment gelernt hat, suche ich zum 1. October eine Stellung.

Derselbe hat in der Secunda eines Gymnasiums die Befähigung zum einjährigen Militärdienst erlangt und während seiner Lehrzeit Gelegenheit gehabt, sich sowohl im Sortiment als im Druckereiwesen gute Kenntnisse zu erwerben. Ich kann den jungen Mann in jeder Beziehung empfehlen und erkläre mich zu weiterer Auskunft gern bereit.

Charlottenburg.

Adolf Friße.

[34652.] Für einen jungen Mann mit vollendeter Gymnasialbildung, welcher bei uns seine dreijährige Lehrzeit absolvirte, darauf in einem süddeutschen Geschäft servirte und zuletzt seiner Militärpflicht als Einjährig-Freiwilliger genügte, suchen wir in einer grösseren Sortiments-Buch- oder Verlags-handlung eine Stelle zum 1. October. Wir können denselben wegen seines Fleisses und regen Interesses für das Geschäft aufs beste empfehlen und sind zu näherer Auskunft gern bereit.

Berlin.

T. Trautwein'sche Buch- und Musikhdlg.
(Püschel & Wentzel).

[34653.] Für einen jungen Mann, den ich als zuverlässig und tüchtig empfehlen kann, suche ich zum 1. October oder später eine Stelle.

Offerten erbitte direct.

Dramburg, im September 1877.

Otto Jandt.

[34654.] Für einen militärfreien jungen Mann, der nach Absolvierung des Gymnasiums 8 Jahre in den renommirtesten Sortimentshandlungen thätig, mit allen Sortimentsarbeiten vertraut u. im Besitze tüchtiger Sortiments- u. Sprachkenntnisse ist, suche ich eine Stelle in einem Sortimentgeschäft.

Ich kann denselben als einen tüchtigen, selbständigen u. ordnungsliebenden Arbeiter bestens empfehlen u. bin zu jeder näheren Auskunft sehr gern bereit.

Berlin W., Leipziger Str. 14.

Reinhold Kühn.

[34655.] Ein älterer Musikalienhändler, dem die vorzüglichsten Referenzen zur Seite stehen, sucht in einer Musikalienhandlung eine möglichst dauernde Stellung als Buchhalter oder Geschäftsführer. Gef. Offerten sub F. S. # 603. an die Central-Annoncen-Expedition von G. L. Daube & Co. in Leipzig.

[34656.] Ein militärfreier junger Mann, seit 1869 dem Buchhandel angehörend und nur in den geachtetsten Sortimentshandlungen thätig, der gute Sortiments- und Sprachkenntnisse, sowie eine gefällige Handschrift besitzt, sucht möglichst dauernde Stellung in einem Sortimentgeschäft.

Vorzügliche Zeugnisse und die besten Empfehlungen stehen zur Seite.

Gef. Offerten sub R. # 30. durch Herrn Rob. Hoffmann in Leipzig erbeten.

[34657.] Ein jüngerer Gehilfe, 20 Jahre alt, mit Gymnasialbildung, sucht, gestützt auf beste Zeugnisse, zum 1. October d. J. unter bescheidenen Ansprüchen Stellung.

Gef. Offerten sub S. S. # 5. durch die Exped. d. Bl.

[34658.] Reijestelle = Gesuch. — Ein j. Mann, seit 6 Jahren im Buchhandel thätig, mit guten Zeugnissen versehen und auch v. f. gegenw. Prinzipale bestens empfohlen, sucht eine Stelle, womöglich als Reisender, da derselbe hierzu Geschick und besondere Vorliebe hat. Gef. Offerten sub O. S. werden von der Exped. d. Bl. entgegengenommen.

[34659.] Ein jüng., militärfreier Gehilfe mit guten Referenzen, der sowohl im In- als auch im Auslande conditionirte, sucht pr. 1. October, event. früher Stellung im Verlage.

Gef. Offerten sub Chiffre H. # 50. vermittelt Herr R. F. Köhler in Leipzig.

[34660.] Ein junger Mann mit Gymnasialbildung, Sortimentler, sucht zum 1. October anderweitiges Engagement. Beste Zeugnisse und Empfehlungen stehen ihm zur Seite.

Gef. Offerten unter Z. 1. bittet man direct an die Schaber'sche Buchhdlg. in Stuttgart zu richten.

[34661.] Ein junger Gehilfe sucht in einem mittleren Sortimentgeschäft Süddeutschlands (am liebsten in Bayern), das er nach Verlauf eines Jahres an sich bringen könnte, Stellung. Gef. Offerten unter R. 23. an die Exped. d. Bl.

[33662.] Eine junge Dame, in der doppelten Buchführung, kaufmännischem Rechnen und der Correspondenz geübt, der polnischen und deutschen Sprache mächtig, sucht eine entsprechende Stellung. Gefällige Offerten befördert die Buchhandlung M. Leitgeber & Co. in Posen.

Befetzte Stellen.

[34663.] Den Herren Bewerbern um die bei mir offen gewesene Gehilfenstelle theile ich hierdurch unter bestem Danke mit, daß die Stelle bereits besetzt ist.

Saalfeld.

G. Riese.

Bermischte Anzeigen.

Insertions-Aufforderung.

[34664.]

Zu erfolgreichster Ankündigung Ihrer Verlags-Artikel dürfte sich in ganz besonderer Weise das

Octoberheft der Deutschen Rundschau

eignen, welches demnächst — gleichzeitig als Probeheft — in

ca. 15,000 Exemplaren zur Ausgabe gelangt. — Wir berechnen pro gespaltene Petitzelle 60 λ ,
pro $\frac{1}{4}$ Seite 21 \mathcal{M} mit 5 % Rabatt = 19 \mathcal{M} 95 λ ,
pro $\frac{1}{2}$ Seite 42 \mathcal{M} mit 10 % Rabatt = 37 \mathcal{M} 80 λ ,
pro 1 Seite 84 \mathcal{M} mit 20 % Rabatt = 67 \mathcal{M} 20 λ .

Inserate auf dem Umschlage, soweit der Raum ausreicht, werden mit 80 λ pro gespaltene Petitzelle berechnet.

Für Beilagen, welche in 15,000 Exemplaren franco Altenburg an die Pierer'sche Hofbuchdruckerei zu senden sind, während die Anmeldung derselben an unsere Firma zu richten ist, berechnen wir

pro $\frac{1}{8}$ Bogen 45 \mathcal{M}

„ $\frac{1}{4}$ „ 60 „

„ $\frac{1}{2}$ „ 75 „

„ 1 „ 90 „

Für Beiheften oder Beikleben werden 10 \mathcal{M} extra berechnet.

Insertions-Aufträge, sowie Anmeldungen von Beilagen erbitten wir mit directer Post franco auf unsere Kosten bis spätestens zum 15. September c.

Die Beilagen selbst müssen spätestens 15. September in Altenburg eintreffen.

Hochachtungsvoll

Berlin W., Lützowstrasse 2,

Ende August 1877.

Gebrüder Paetel.

Verlegern geographischer Lehrmittel

[34665.] hierdurch die ergebene Mittheilung, daß mir seitens des Ausstellungs-Ausschusses der diesjährigen Generalversammlung des Allg. sächs. Lehrervereins in Dresden die Beschaffung und Einrichtung der geographischen Abtheilung übertragen worden ist. Ich werde daher die jetzt in meiner geographischen Special-Ausstellung vertretenen Globen, Wandkarten und Atlanten einer größern Lehrerversammlung vorzuführen Gelegenheit haben und er suche diejenigen Herren Verleger, welche einzelne Artikel noch zur Vertretung bringen wollen, mir solche bis den 22. Septbr. zugehen zu lassen.

Leipzig, Roßstr. 4, den 8. September 1877.

Ernst Wunderlich.